

## KONTROLLORGAN Nr. 1

### SCHULDIREKTION: Schulsprengel Laas

#### Protokoll Nr. 1 vom 07/04/2022

#### PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2021

Am 07/04/2022 hat sich das Kontrollorgan über eine Teambesprechung getroffen, um den Jahresabschluss 2021 der Schule zu überprüfen.

Die Schule hat am 08/03/2022 den Jahresabschluss per E-Mail übermittelt. Dieser besteht aus:

- Jahresabschluss 2021 (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung)
- Anhang zum Jahresabschluss;
- Lagebericht;
- Kassenprüfungsprotokoll ausgestellt am 31/12/2021 von der Raiffeisenkasse Laas
- Saldenliste
- Kontoauszug

Diese Unterlagen sind überprüft worden, um das Gutachten gemäß Artikel 34 der Buchhaltungsverordnung zu verfassen.

Folgendes wird vorausgesetzt:

Die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen sind mit Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen, geregelt.

Die Verordnung sieht vor, dass sich die Schulen in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben“, im Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze, halten.

Der Jahresabschluss besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang. Der Kontenplan besteht aus Erfolgs- und Bestandskonten und ist so festgelegt, dass eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht wird und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar. Die Schule übernimmt den Kontenplan laut Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Die zusammengefassten Angaben des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 sind folgende:

#### **GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

A) Erträge	115.956,64 €
B) Aufwendungen	115.792,46 €
<i>Differenz A-B</i>	<i>164,18 €</i>
(C) Finanzerträge und Finanzaufwendungen	0,00 €
(D) Aktive Wertberichtigungen	0,00 €
<i>Ergebnis vor Besteuerung A-B+/-C+D</i>	<i>164,18 €</i>
Steuern	151,37 €
<b>Geschäftsergebnis</b>	<b>12,81 €</b>

## BILANZ

B) Anlagevermögen	0,00 €
C) Umlaufvermögen	14.114,04 €
D) Rechnungsabgrenzungen	8.633,25 €
<b>Summe Aktiva</b>	<b>22.747,29 €</b>

A) Eigenkapital	1.298,98 €
B) Rückstellungen	0,00 €
D) Verbindlichkeiten	9.882,01 €
E) Rechnungsabgrenzungen	11.566,30 €
<b>Summe Passiva</b>	<b>22.747,29 €</b>

Das Kontrollorgan hat die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Anhang und den Lagebericht, der von der Schulführungskraft verfasst wurde, geprüft. Der Lagebericht enthält die Angaben zum Verwaltungsablauf des Jahres 2021 und die Verwendung der im Jahr 2021 zur Verfügung gestellten Finanzmittel, im Einklang mit der geltenden Gesetzgebung über die Aufgaben der Schulen.

Das Kontrollorgan stellt fest:

- In Bezug auf die Grundsätze des Artikels 2423-bis des ZGB zur Erstellung des Jahresabschlusses, wird angemerkt, dass die Aufwände und Erträge unabhängig vom Zeitpunkt der Einhebung oder Zahlung gemäß dem Kompetenzprinzip gebucht worden sind;
- Die Erträge und die Aufwände sind unter Beachtung der Vorgaben des gesetzestretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, und der Richtlinien der Bildungsdirektion (Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 01/03/2022) in die Gewinn- und Verlustrechnung eingeschrieben worden;
- Der Kontenplan beinhaltet die Liste der Erfolgs- und Bestandskonten und ermöglicht somit eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar;

Dies alles vorausgeschickt, überprüft das Kontrollorgan die wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

## BILANZ

### • Anlagevermögen:

Am Ende des Rechnungsjahres verfügt die Schule über die Güter, die von der Provinz übertragen wurden und die zu ihrem Inventarwert vollständig abgeschrieben worden sind. Wie aus dem Anhang hervorgeht ist der Wert der Güter, welche im Jahr 2021 angekauft worden sind, direkt abzüglich des Beitrages mit einem Betrag von Null erfasst worden. Es wurden Möbel und Ausstattungen (Güter für die Turnhalle) im Wert von 3.988,18 € sowie Hardware (PC, Laptops, Monitore, Drucker) im Wert von 37.891,24 € angekauft. Alle mit Investitionsbeiträge und Sonderzuweisungen für IT gedeckt.

- **Umlaufvermögen**

Forderungen

Es scheinen 4.711,40 € als Forderungen auf, bestehend aus laufenden Zuwendungen des Landes.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel sind nur jene, die bei der Bank hinterlegt sind; der Kassastand ist am Ende des Jahres durch die Kassenprüfung des Schatzmeisters bestätigt worden.

Die aus der Rechnungslegung des Schatzmeisters hervorgehenden Bewegungen sind folgende und stimmen mit denen aus OBU überein:

Kassastand zum 01.01.2021	51.160,41 €
Einhebungen	108.235,53 €
Zahlungen	149.993,30 €
Kassastand zum 31.12.2021	<b>9.402,64 €</b>

- **Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Die Rechnungsabgrenzungen (transitorische und antizipative Abgrenzungen) folgen dem Grundprinzip der Periodenreinheit (Jährlichkeit) der Aufwände und der Erträge. Im Berichtsjahr gibt es 8.633,25 € als aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen, es betrifft Schülerbeiträge.

- **Eigenkapital**

Dieses enthält sonstige Rücklagen aufgrund von Beschlüssen institutioneller Organe (1.286,17 €) sowie den Gewinn des laufenden Jahres (12,81 €). Die Schulführungskraft schlägt dem Schulrat vor, den Gewinn in die Nettovermögensrücklagen (Rücklagen aufgrund von Beschlüssen institutioneller Körper) zu verschieben.

- **Verbindlichkeiten**

Als Verbindlichkeiten scheinen 9.882,01 €, für eingehende Rechnungen auf.

- **Passive Rechnungsabgrenzungen**

Antizipative Abgrenzungen scheinen keine auf.

Es werden transitorische Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe 9.433,74 € (Schwimmkurse, Integration und andere zweckbestimmte Beiträge). Dazu kommen Abgrenzungen für Investitionsbeiträge in Höhe von 2.132,56 €. Die gesamten Rechnungsabgrenzungen betragen somit 11.566,30 €.

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

- Die Erträge betragen 115.836,64 € und bestehen aus:

Laufende Zuwendungen des Landes	84.796,39 €
Laufende Zuwendungen der Gemeinde	22.110,00 €
Zuwendungen privater Haushalte (Schülerbeiträge)	8.633,25 €

- Die Aufwendungen betragen 115.792,46 €. Die großen Positionen sind:

Kauf von Verbrauchsgütern	56.504,25 €
Organisation von Veranstaltungen und Tagungen	4.376,51 €
Wartung und Reparatur von Büromaschinen	9.586,23 €

- Das Geschäftsergebnis beträgt 12,81 €.

Nach dieser Datenauswertung wird Folgendes bestätigt:

- soweit geprüft, ist der Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz eingehalten worden;
- die Anforderungen über die Harmonisierung der Buchhaltung wurden erfüllt.

Das Kontrollorgan gibt

- nach Einsichtnahme in den Jahresabschluss der Schule;
- nach Überprüfung des Anhangs, der die Posten des Abschlusses erläutert;
- nach Einsichtnahme in den Lagebericht der Schulführungskraft;
- nach Einsicht des Kassenbestandes erstellt vom Bankinstitut;

**ein positives Gutachten** zum Jahresabschluss 2021 ab.

Bozen, 07.04.2021

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Fulvia Bullo

Wolfgang Oberparleiter

